

## **World IP Day 2020: Schutz und Verwertung von Intellectual Property in Krisen besonders wichtig**

Utl.: 26. April ist World IP Day: Schutz und Verwertung von Innovationen sind für den Standort essenziell. Corona-bedingt wird der NCP-IP-Event auf 10. September 2020 verschoben. =

Wien (OTS) - Um die große Bedeutung von geistigem Eigentum entsprechend zu zeigen, wurde von der Weltorganisation für geistiges Eigentum (WIPO) der World IP Day ins Leben gerufen. Heuer findet dieser Tag bereits zum 20 Mal statt und steht aufgrund der Corona-Krise unter besonderen Voraussetzungen: Gerade in wirtschaftlich herausfordernden Phasen ist der Schutz und die Verwertung von geistigen Eigentumsrechten entscheidend für den Erfolg des österreichischen Forschungs- und Wirtschaftsstandortes.

Funktionierende IP Strategien tragen entscheidend zu einer funktionierenden Wissens- und Technologiezirkulation zwischen Hochschulen, öffentlichen Forschungseinrichtungen und Unternehmen und somit zur rascheren Übersetzung von Forschungsergebnissen in die Wirtschaft bei. Entscheidend dafür ist der regelmäßige Austausch, der von der Nationalen Kontaktstelle für Wissenstransfer und Geistiges Eigentum (NCP-IP) unter anderem mit Veranstaltungen sichergestellt wird. Der NCP-IP World IP Day Event wird daher auch heuer stattfinden - der Termin musste aufgrund der Corona-Krise jedoch auf 10. September verschoben werden.

### Wichtige Bühne für den Wissensaustausch

„Der World IP Day ist eine wichtige Bühne, um auf die Bedeutung von geistigem Eigentum und auf die Notwendigkeit des Wissensaustauschs hinzuweisen“, sagt Bildungsminister Heinz Faßmann.

Die Nutzung von Schutzrechten ist zudem ein wichtiges Instrument im globalen wirtschaftlichen Wettkampf. „Gerade jetzt wird sich zeigen, wie wichtig der optimale Austausch von Wissen ist, um im globalen Wettbewerb erfolgreich bestehen zu können. Denn vor allem mit innovativen Produkten und der Verwertung unserer Innovationen wird das Hochfahren der Wirtschaft nach der Corona-Krise gut funktionieren. Innovativen Ideen müssen dabei besonders geschützt werden“, sagt Wirtschafts- und Standortministerin Margarete

Schramböck.

Dass dieser qualitative Austausch bereits stattfindet, zeigt sich neben dem Engagement der Unternehmen und Forschungseinrichtungen auch an der erfolgreichen Arbeit des NCP-IP. Sowohl die Events als auch die bereitgestellten Tools und Vertragsmuster des NCP-IP werden von den Unternehmen sehr gut angenommen.

„Die Nationale Kontaktstelle hat in den vergangenen Jahren maßgeblich zur Professionalisierung des Wissens- und Technologietransfers beigetragen. Mit Blick auf Umwelt- und Klimatechnologien werden wir diesen Austausch weiter aktiv vorantreiben und damit die Vorreiterstellung bei nachhaltigen Technologien weiter ausbauen“, sagt Klimaschutzministerin Leonore Gewessler.

#### Event mit Schwerpunkt Artificial Intelligence

Der World IP Day-Event, der erstmals in Kooperation mit der IV und der Patentanwaltskammer stattfindet, widmet sich heuer unter anderem dem Thema „Artificial Intelligence“ (AI). Systeme und Anwendungen, die auf künstlicher Intelligenz basieren sind Schlüsseltechnologien der Digitalisierung. AI etwa steckt in Industrierobotern, die schwere Arbeiten übernehmen, oder in Computern, die rasch riesige Datenmengen verarbeiten – ganz abgesehen von den alltäglichen virtuellen Assistenzsystemen. Diese Entwicklungen stellen auch die Schutzrechtspraxis vor besondere Herausforderungen.

Vor allem für Start-ups und Spin-offs werden hier kreative Lösungsansätze notwendig, um sich im globalen Wettbewerb durchzusetzen. Damit beschäftigen sich beim World IP Day hochkarätige Sprecherinnen und Sprecher aus Wirtschaft, Wissenschaft und den zuständigen Ministerien. aws, FFG, Patentanwaltskammer, ÖPWZ, Österreichisches Patentamt, Enterprise Europe Network und European IP Helpdesk informieren zudem zu aktuellen Programmen im IP und Wissenstransfer-Bereich.

#### IP-Strategien entwickeln

„Der World IP Day jährt sich heuer zum 20. Mal, ist aber in der derzeitigen Situation aktueller denn je. Daher ist es jetzt besonders wichtig, Unternehmen auf den Schutz ihrer Innovationen aufmerksam zu machen. Mit unserem Programm aws Innovationsschutz begleiten und

unterstützen wir innovative Unternehmen bei der Entwicklung ihrer individuellen IP Strategie und möchten damit einen wichtigen Beitrag leisten, um die Wettbewerbsfähigkeit des Standorts zu stärken", sagt aws Geschäftsführerin Edeltraud Stiftinger.

Aber auch die Partner des Events verweisen auf die Bedeutung von Schutzrechten. IV Generalsekretär Christoph Neumayer: „Als Industriellenvereinigung ist es unser Ziel, den Standort Österreich für die Zeit nach Corona stark und wettbewerbsfähig aufzustellen. Der Schutz geistigen Eigentums spielt dabei eine wichtige Rolle, damit Österreich im Bereich Forschung, Technologie und Innovation zu den Global Playern zählt. Wir freuen uns deshalb besonders, dass der World IP Day Event heuer erstmalig bei uns im Haus der Industrie stattfindet.“

Daniel Alge, Präsident der Patentanwaltskammer zeigt sich erfreut, „Als Patentanwaltskammer ist es unser oberstes Ziel, Erfinderinnen und Erfindern und ihren innovativen Unternehmen zu starken Schutzrechten zu verhelfen, so dass diese in die Lage versetzt werden, die Innovationen auch der Gesellschaft zuführen zu können. Darauf wollen wir am World IP Day aufmerksam machen. Deshalb freut es uns besonders dieses Jahr mit der aws für die World IP Day Veranstaltung zu kooperieren“.

Auf die besondere Bedeutung von Schutzrechten und Patenten in der aktuellen Situation verweist auch Patentamtspräsidentin Mariana Karepova: „Not macht erfinderisch und besonderen Zeiten bringen besondere Erfindungen - aktuell sind das etwa Beatmungsgeräte aus Autoersatzteilen oder Schutzmasken aus dem 3D-Drucker. Von Langeweile daheim auf der Couch spüren wir bei Erfinderinnen und Erfindern nichts - wir beraten in diesen Zeiten so viele Start-Ups und Industrieunternehmen, wie noch nie. Und die besten Innovationen werden mithelfen uns aus der Krise zu führen.“

#### Über den NCP-IP

Mit dem Ziel den Wissenstransfer auf nationaler Ebene zu unterstützen, zu koordinieren und zu professionalisieren, hat die österreichische Bundesregierung 2010 den NCP-IP eingerichtet. Die Nationale Kontaktstelle wird im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung (BMBWF), dem Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort (BMDW) und dem Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität,

Innovation und Technologie (BMK) betrieben. Die operative Umsetzung erfolgt durch die aws und FFG.

Die aktuellen Schwerpunkte sind dabei unter anderem: Die Bereitstellung einer Online-Toolbox für faire Open Innovation Prozesse, kostenlose und standardisierte Vertragsmuster für den Technologietransfer (Download unter: [www.ipag.at] (<http://www.ipag.at/>)), Veranstaltungen zur Weitergabe von aktuellen Entwicklungen und die Schaffung von starken Netzwerken um österreichischen Innovationssystem.

Mehr Informationen zum World IP Day 2020 und die Anmeldung sind direkt auf der NCP-IP Website möglich:

[<https://www.ncp-ip.at/event/world-ip-day-2020-neuer-termin-10september/>]  
(<https://www.ncp-ip.at/event/world-ip-day-2020-neuer-termin-10september/>)

Über Austria Wirtschaftsservice GmbH (aws)

Die Austria Wirtschaftsservice GmbH (aws) ist die Förderbank des Bundes. Durch die Vergabe von zinsgünstigen Krediten, Garantien, Zuschüssen sowie Eigenkapital unterstützt sie Unternehmen von der ersten Idee bis hin zum Markterfolg bei der Umsetzung ihrer innovativen Projekte. Die aws berät und unterstützt im Programm aws Innovationsschutz zudem in Bezug auf den Schutz und die Verwertung von geistigem Eigentum.

Neu gegründete, etablierte und wachsende Unternehmen werden dabei unterstützt, wichtiges geistiges Eigentum zu erkennen, zu sichern, zu verteidigen und optimal einzusetzen. Dazu steht im Förderprogramm neben Beratung und Coaching auch ein Zuschuss zur Implementierung von Schutzrechts-Strategien zur Verfügung.

Alle Informationen dazu unter: [www.aws.at/aws-innovationsschutz] (<http://www.aws.at/aws-innovationsschutz>)

~

Rückfragehinweis:

Austria Wirtschaftsservice Gesellschaft mbH  
Unternehmenskommunikation  
Mag. Wolfgang Drucker

T 01 501 75-331  
E w.drucker@aws.at  
www.aws.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/35/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0012 2020-04-26/10:22

261022 Apr 20

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20200426\\_OT0012](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200426_OT0012)